

SELBSTORGANISIERTES LERNEN AN DER KANTONSSCHULE WIEDIKON



SOL KWI



ab Schuljahr 2019/20

SOL

Selbstorganisiertes Lernen bedeutet, dass SchülerInnen in einem Fachprojekt ein hohes Mass an Eigenverantwortung für ihren Unterricht übernehmen. Die Verantwortung kann sich auf Themensuche, Planung, Durchführung und Reflexion beziehen. Diese Unterrichtsform wurde an der KWI schon immer eingesetzt. Das jetzige SOL-Projekt zielt darauf hin, dass alle SchülerInnen wiederholt dieser Lernform begegnen, damit sie optimal auf die Maturitätsarbeit vorbereitet sind. Auf dem Weg zur Maturität sollen – gerade mit Hilfe von SOL-Projekten – Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen gefördert und die Neugier und Freude am Lernen geweckt werden.



SOL-SPIRALE

Im Laufe der sechs Jahre an der Kantonsschule Wiedikon arbeiten die SchülerInnen an mehreren Projekten, in welchen sie die Phasen Planung, Durchführung und Reflexion wiederholt und mit steigendem Schwierigkeitsgrad einüben.

Links zu SOL

http://www.mba.zh.ch/internet/bildungsdirektion/mba/de/maturitaetsschulen/unterrichtsthemen/selbst_organisiertes_lernen.html

Die SOL-Seite des Instituts Erziehungswissenschaften enthält u. a. Downloads zum Thema.

<http://www.ife.uzh.ch/llbm/weiterbildung/SOL.html>

Literatur

Herold, Martin, Landherr, Birgit (Hg.): SOL. Selbstorganisiertes Lernen. Ein systemischer Ansatz für den Unterricht. Praxisband 1. Deutsch, Englisch, Mathematik, Volks- und Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaft und Recht, Schneider Verlag, Hohengehren, 2005

Klippert, Heinz (2007): Eigenverantwortliches Arbeiten und Lernen: Bausteine für den Fachunterricht. 5., unveränderte Auflage, Beltz, Weinheim/Basel, 2007

Winter, Felix: Selbst organisiertes Lernen SOL. Leistungsbeurteilung in Projekten des selbst organisierten Lernens. Eine Handreichung für Lehrpersonen an den Gymnasien des Kantons Zürich, Mittelschul- und Berufsbildungsamt (Hg.), Zürich, 2009

Jean Piaget

„Tout ce qu'on apprend à l'enfant, on l'empêche de l'inventer ou de le découvrir.“

(Alles, was wir einem Kinde beibringen, kann es nicht mehr selbst entdecken.)

DAS SOL-PROJEKT AN DER KWI

An der KWI werden folgende SOL-Projekte durchgeführt:

	Herbstsemester	Frühlingssemester
1. Klasse	1. Bildnerisches Gestalten	2. Latein
2. Klasse	3. Musik	4. Mathematik
3. Klasse	5. Englisch	6. Biologie / Geografie
4. Klasse	7. Chemie	8. Deutsch Sozialeinsatz
5. Klasse	9. Geschichte	IP und Arbeitswoche
6. Klasse	Maturitätsarbeit	

1. Bildnerisches Gestalten

Wachsen und Verändern

Die SchülerInnen erhalten einen Koffer, in dem sich alle Angaben für eine gestalterische Aufgabe befinden, welche sie selbständig mit den ihnen bekannten Mitteln ausführen sollen. Lernziele: Ausgehend von flachen, zweidimensionalen Formen auf einem Blatt zeichnerisch/malerisch einen Weg finden zu räumlichen, dreidimensionalen Gebilden, die organisch gewachsen scheinen. Im Nachgang werden die Arbeiten im Plenum gesichtet und besprochen. Die Beurteilung wird jedem Schüler / jeder Schülerin einzeln mitgeteilt.

Ausserdem:

Sozialeinsatz

2. Latein

Die Stadt zur Zeit der Römer

Die Schülerinnen und Schüler recherchieren in Teams Informationen zu zwei oder drei typischen Bauwerken einer römischen Stadt. Darauf beschreiben sie ihre Objekte in einem vorgegebenen Format und stellen sie sich gegenseitig vor. Für die Sequenz sind ungefähr sechs Lektionen vorgesehen.

3. Musik

Komponieren mit Rhythmen

Die 2. Klassen kreieren in kleinen Gruppen selbständig ein- oder mehrstimmige rhythmische Kompositionen. Die möglichen gestalterischen Parameter werden vor der Gruppenarbeit im Klassenunterricht kennengelernt, erarbeitet und geübt. Das Endergebnis wird schliesslich der Klasse vorgeführt und kann durch die Lehrkraft benotet werden.

4. Mathematik

Vorbereitung auf die Schlussprüfung

Am Ende der zweiten Klasse schreiben die SchülerInnen eine klassenübergreifende Abschlussprüfung über den Mathematikstoff der Unterstufe. In diesem Projekt bereiten sie sich im Selbststudium darauf vor. Dazu werden ihnen Prüfungen aus früheren Jahren, Lösungen und Theoriezusammenfassungen zur Verfügung gestellt. Dabei sollen sie lernen, auch umfangreiche Lerninhalte selbständig aufzuarbeiten.

5. Englisch

Fremdsprachenwerkstatt

Während sechs Lektionen bearbeiten die SchülerInnen paarweise einige Kapitel der Webseite www.fremdsprachen.ch. Sie lernen dabei, Vergleiche zwischen den Sprachen zu ziehen und mit dem Wörterbuch umzugehen. Ausserdem verbessern sie ihre Lesestrategien und beschäftigen sich kreativ mit der Sprache.

Interdisziplinäres Projekt und Arbeitswoche

6. Biologie / Geografie

Arbeitswoche

Am Ende der dritten Klasse findet die naturwissenschaftliche Arbeitswoche in der Schweiz statt. Je nach Ort wird im Vorfeld ein Hauptthema bestimmt (Tourismus, Ökologie usw.). Für die Arbeitswoche erhalten die SchülerInnen kleine Forschungsaufträge. Sie beschaffen Informationen, werten diese aus und präsentieren die Resultate.

7. Chemie

Atombau

Die SchülerInnen erarbeiten selbstständig mittels Unterlagen und vorbereiteten Experimenten das Schalenmodell von Atomen. Sie erkennen, was stabile Zustände von Ionen sind, und können diverse Lichtphänomene des Alltags auf der Teilchenebene deuten. Zudem können sie so den Ablauf von gewissen chemischen Reaktionen voraussagen.

8. Deutsch

Einführung in die Mediotheksrecherche anhand eines literarischen Werks

Durch das SOL-Projekt im Fach Deutsch üben die SchülerInnen die Suche nach geeigneter Sekundärliteratur und passenden Quellen zu ihrer individuellen Lektüre. Ein besonderes Augenmerk wird im Hinblick auf die Maturitätsarbeit auf das korrekte Zitieren gerichtet.

Werden die SchülerInnen bei ihrer Recherche von den MediothekarInnen noch unterstützt, so fasst jeder Schüler und jede Schülerin die Ergebnisse selbstständig schriftlich zusammen. Zum Schluss können sie ihre Arbeit den MitschülerInnen präsentieren.

9. Geschichte

Das politische System der Schweiz

Im ersten Teil des Projekts bearbeiten die SchülerInnen in Vierergruppen ein Skript zu den Grundlagen des politischen Systems der Schweiz. In der Folge beantwortet die Gruppe selbstständig spezifische Fragen zum Thema. Die Antworten werden innerhalb der Gruppe diskutiert.

Im zweiten Teil erstellt jede Gruppe aufgrund eines vorgegebenen Kriterienrasters ein Profil einer Partei (Regierungspartei, sonstige starke Partei). Die gewonnenen Erkenntnisse werden der Klasse präsentiert.

Maturitätsarbeit